

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	113 (1987)
Heft:	37
Rubrik:	Ulrich Webers Wochengedicht : wofür wirbt der Bundesrat?

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wofür wirbt der Bundesrat?

Wofür wirbt mit Rat und Tat
Tag für Tag der Bundesrat? –
Niemand weiss es. Ihre Namen
sieht man niemals in Reklamen.
Nie steckt ihnen ein Sponsor
jemals einen Knopf ins Ohr.

Ja, für wen wohl alle werben,
fast in Schönheit dabei sterben? –
Aubert, Monsieur und Madame,
und das Ehepaar Delam',
die jeweils bei Staatsempfängen
sich diskret ins Zentrum drängen,

stehen dann einander nah
und in holder Eintracht da,
so, als wäre es für Fotis:
Auch die Kollers, Schlumpfs und Cottis,
brav doch auch Herr und Frau Stich,
stolz Frau Kopp und Köpperich ...

Alle werben in Vollendung
für die neue «Traumpaar»-Sendung.

Lesen Sie in der nächsten Nummer:

